

CEO.Table: Impact Index Ranking 18

Relevanz beweisen: Stephan Leithner

CEO-Impact-Index von Media Tenor: CEO-Image, Nachhaltigkeitsberichterstattung, Arbeitgeber-Image, Investitionen in F&E sowie Wertschöpfung

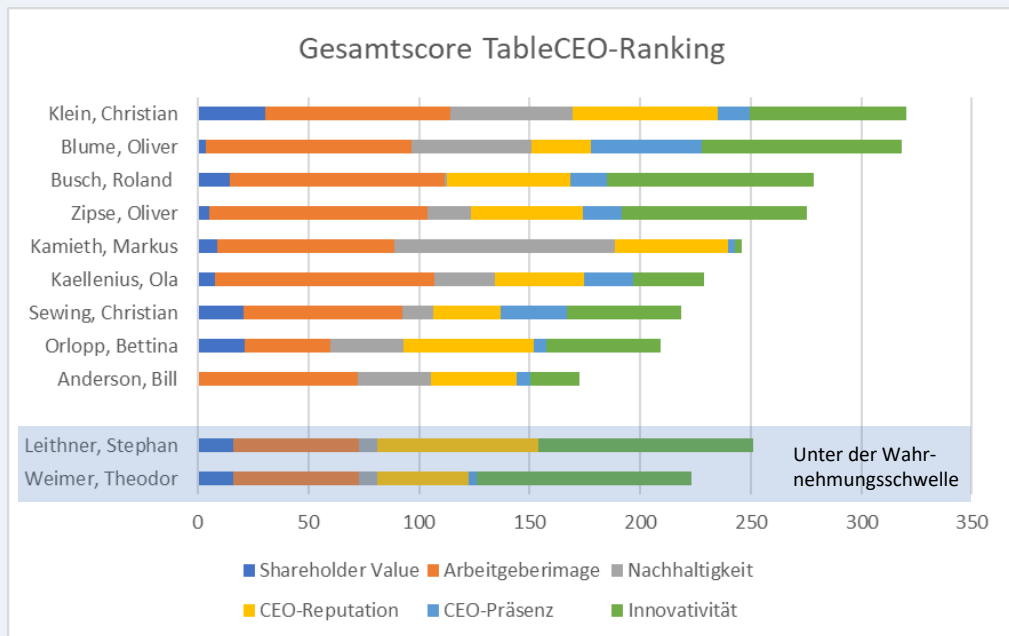


Basis: 25.193 Berichte in den ausgewerteten Leitmedien (TV, Hörfunk, Wochenpresse, Wirtschaftsmedien, Tageszeitungen) über DAX40-Unternehmen,

Dr. Matthias Vollbracht
m.vollbracht@mediatenor.com
+49 151 237 19 786

Leithner startet mit persönlichem Reputationskapital

Gesamtranking der DAX40 CEOs (1-11/2024) über der Wahrnehmungsschwelle



10 externen Partner/Experten:

Alexander Antonoff, CI, Ffm
 Dr. Claudia Conen, HGF, Deutscher Leasingverband, Berlin
 Gabriele Eick, Aufsichtsrätin, Ffm
 Dr. Joachim Faber, ESMT Institut, Berlin
 Prof. Dr. Guido Friebel, Goethe Uni Ffm
 Frieder Gamm, Verhandlungsexperte, Stuttgart
 Richard Gaul, Acatech, Berlin
 Prof. Dr. Reint Gropp, MPI IW Halle
 Christian Heller, CEO Value Balancing Alliance, Ffm
 Jürgen Hogrefe, Kommunikations-Experte, Berlin

Mit 250,8 von 550 möglichen Punkten im CEO.Table-Ranking ist Stephan Leithner bei einzelnen Feldern gut vertreten. Das betrifft sein CEO-Image, aber auch den Shareholder Value, den das Unternehmen zuletzt geschaffen hat.

Stärken:

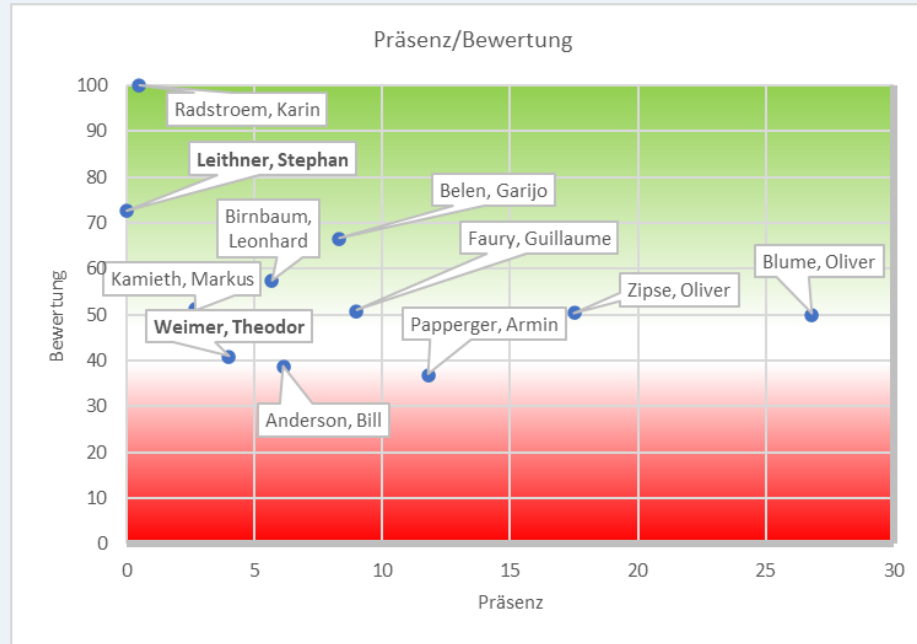
- CEO-Image
- Innovations-/FuE-Ausgaben

Herausforderungen:

- Arbeitgeberimage jenseits der Wirtschaftswissenschaften, Präsenz

Leithner und sein Vorgänger unter der Wahrnehmungsschwelle

Medienimage der DAX40 CEOs - Auswahl

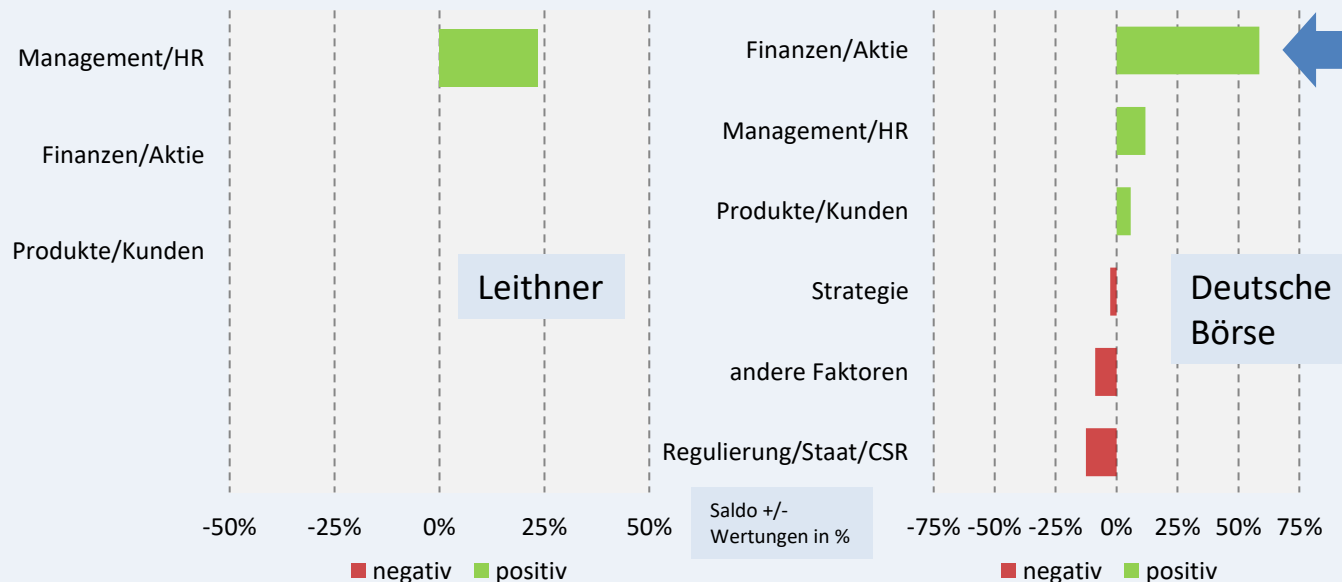


Präsenz: Max.
50 Punkte
Bewertung:
Max.
100 Punkte

Präsenz über der Wahrnehmungsschwelle ist die Voraussetzung für Wirkung. Nur neun der 40 CEOs im DAX40 können das von ihren Unternehmen sagen. Stephan Leithner, im Jahr 2024 als Nachfolger für CEO Theodor Weimer gekürt und seit Jahresbeginn als CEO im Amt, steht 2024 noch im Hintergrund. Aber auch sein Vorgänger kommunizierte zumeist unterhalb der Wahrnehmungsschwelle.

Deutsche Börse primär als Shareholder Value-Maschine gezeigt

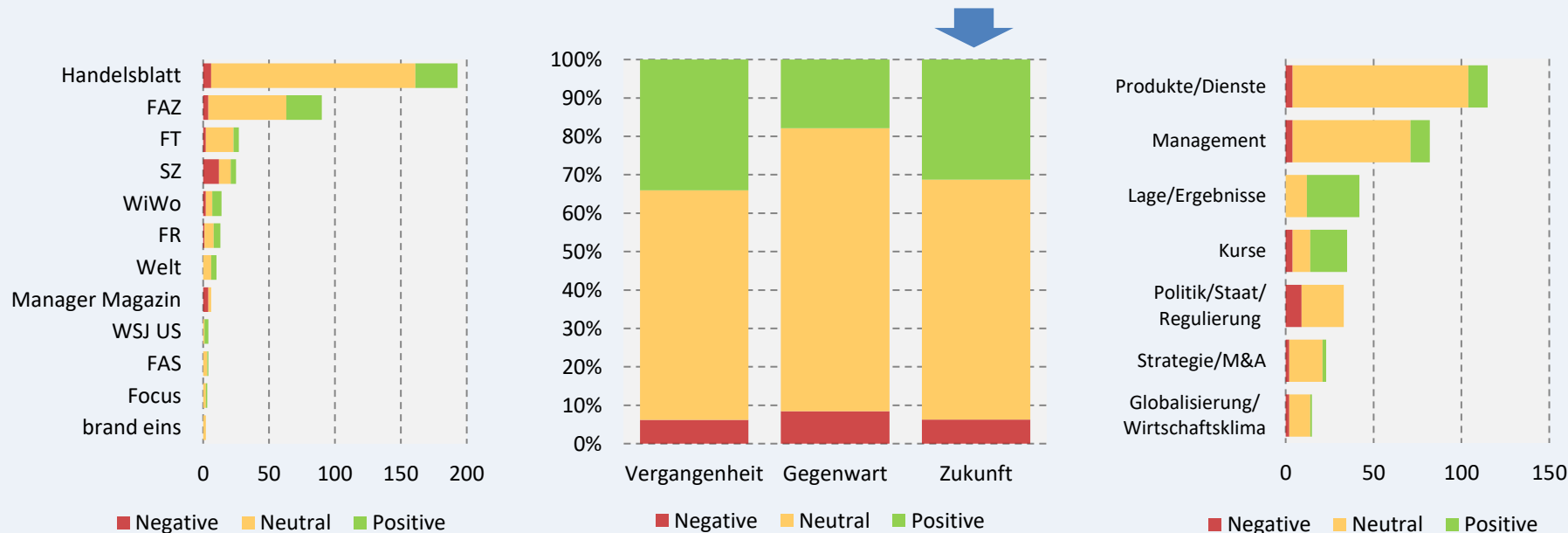
CEO-Reputation Nikolai Setzer / Corporate Reputation Continental 1-11/2024: Imagefaktoren



Die Leitmedien sehen 2024 die Deutsche Börse bei Aktienkurs und Gewinnen als Shareholder-Value-Maschine. Der Imagebereich Produkte-Kunden kommt auf ein leichtes Plus. Dagegen bleiben Governance-Fragen eine Image-Herausforderung. Und die Strategie, vor allem die Frage nach kritischer Größe, war in der Vergangenheit wiederholt Angriffspunkt für Fusionsspekulationen.

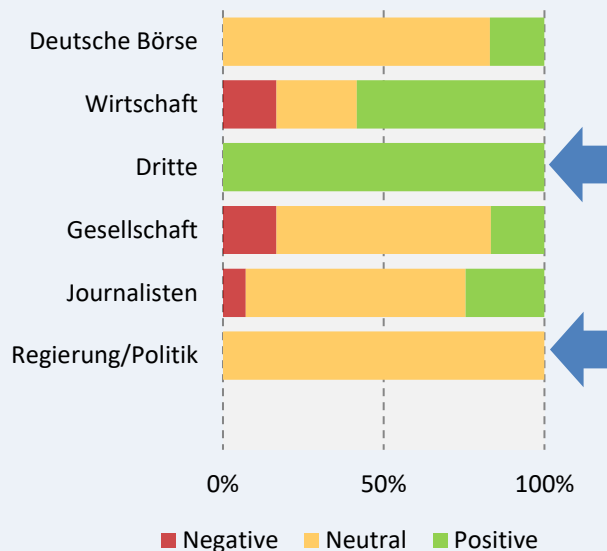
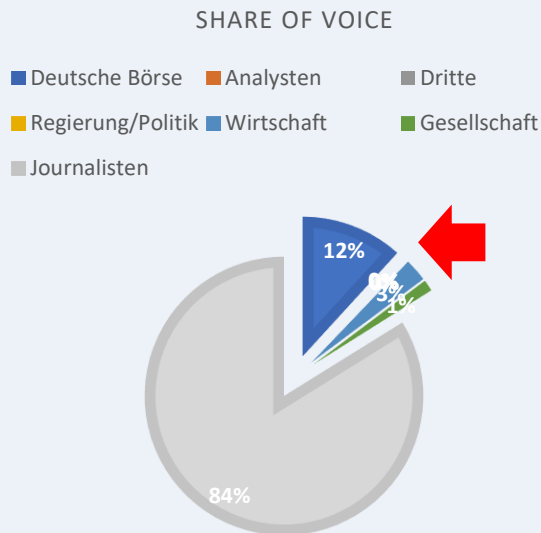
Eingeschränktes Informationsprofil

Medienbewertung Deutsche Börse 1-11/2024: Top-Medien, Zeitbezug, ausgewählte Imagefaktoren



Geringer Share of Voice lässt Raum für Angriffe

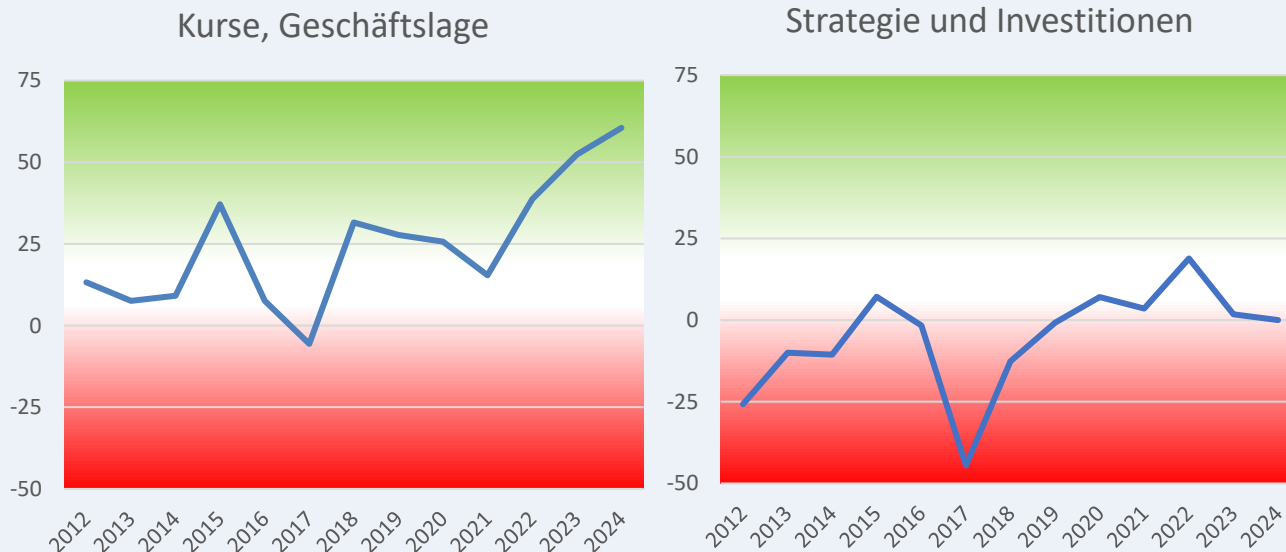
Share of Voice Deutsche Börse 1-11/2024 und Bewertung nach Urhebern in Leitmedien



Ein Share of Voice von 35 Prozent ist mindestens erforderlich, um das Image eines Großunternehmens maßgeblich selbst zu prägen. Der Share of Voice von nur 12 Prozent bei der Deutschen Börse lässt viel Raum für die Meinungen Dritter. In der Vergangenheit war das mehrmals Einfallstor für aktivistische Investoren.

Gap zwischen Shareholder Value und Strategiebewertung

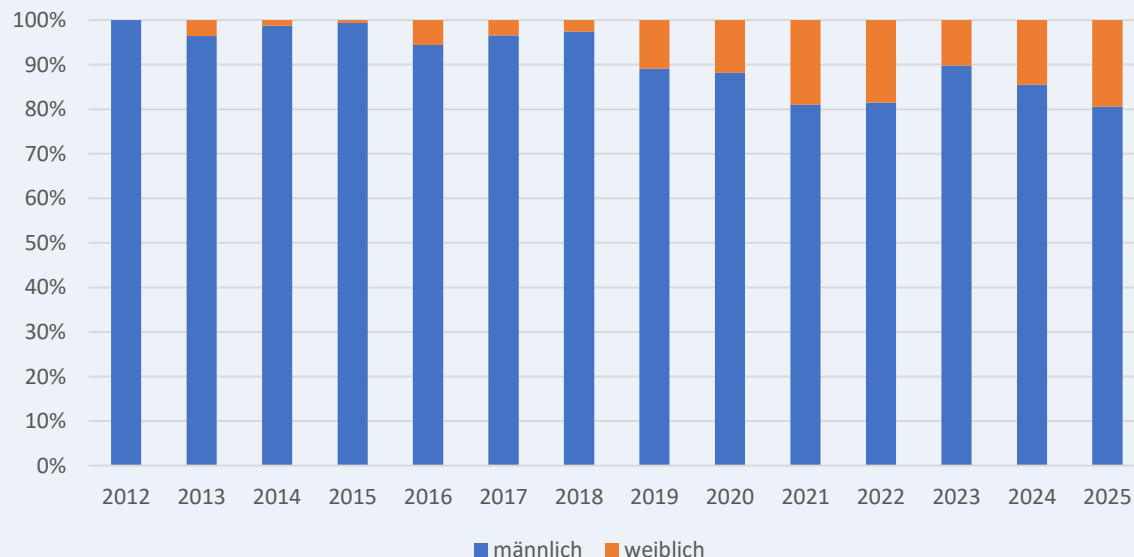
Deutsche Börse: Bewertung im Langzeittrend: Ausgewählte Imagefelder



Die mittelfristige Perspektive der Märkte kommt weniger in den aktuellen Bewertungen von Aktienkurs und Quartalszahlen zum Ausdruck als vielmehr in der Bewertung von Strategie und Investitionen. Hier haben sich die Bewertungen der Deutschen Börse seit 2021 stark auseinander entwickelt. Das Image bei Strategithemen ist lediglich ausgeglichen. Hier könnten kritische Fragen zum Software-Geschäft die Ursache sein.

Nur langsame Fortschritte bei Repräsentanz von Managerinnen

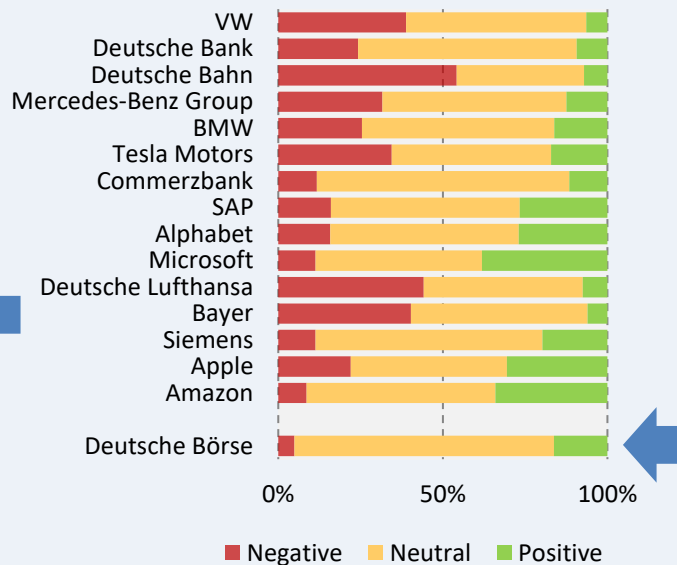
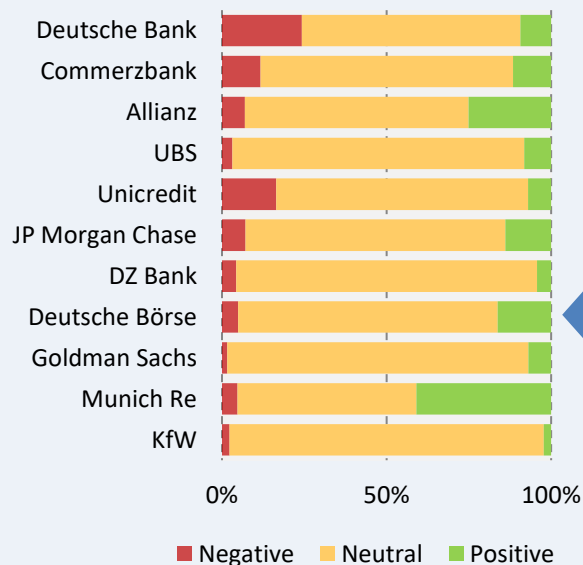
Deutsche Börse-Medienimage: Personalisierungsstruktur des Managements nach Geschlecht



Auch wenn die Deutsche Börse mit Hauke Stars vergleichsweise früh eine Frau im Vorstand hatte, stagniert der Anteil von Spitzenfrauen bei der Management-Personalisierung seit 2021 bei rund 20 Prozent, deutlich weniger als der Frauenanteil von knapp 30 Prozent im Vorstand des Jahres 2024.

Deutsche Börse steht im Schatten von Deuba und Allianz

Bewertung Deutsche Börse im Branchenvergleich und Gesamtberichterstattung 1-11/2024 (Auswahl / Top-15)

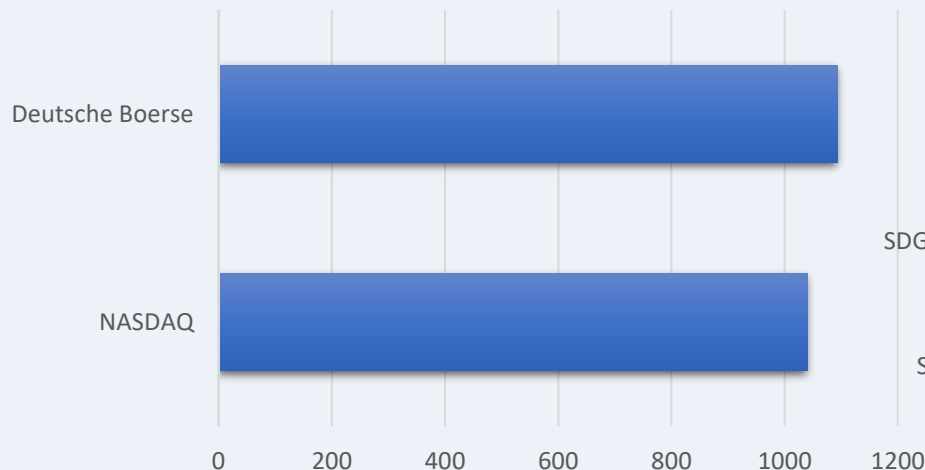


Die Deutsche Börse ist für den Finanzmarkt in Deutschland, was Deutsche Bank für den Bankensektor und Allianz für die Versicherungs- und Asset-Management-Branche ist. Ihre Präsenz in den Leitmedien ist allerdings deutlich geringer. Das limitiert auch die Wirksamkeit z.B. von Vorschlägen zur Reform des Rentensystems.

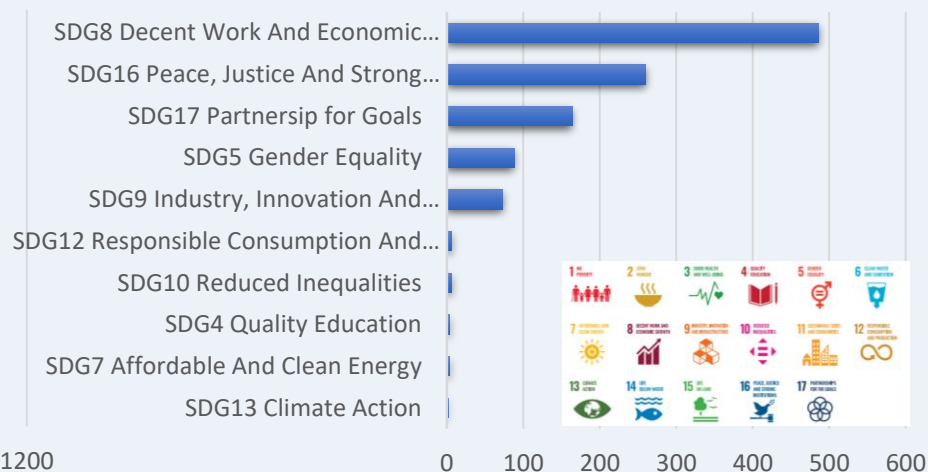
Deutsche Börse setzt vor allem auf SDG8, SDG13 hinten an

Finanzgeschäftsberichte: Informationen zu den UN-SDG(Themen) 2020

SDG-Commitment 2020



SDG-Commitment: Deutsche Börse



CEO.Table-Ranking 2024

Eigenes Wachstum oder neue Fusionsspekulation?: Stephan Leithner

- Stephan Leithner ist im CEO.Table-Ranking 2024 in der Kategorie DAX40 ein Newcomer. Nominiert in 2024 ist er operativ erst seit Anfang 2025 für die Geschicke der Deutschen Börsen verantwortlich. Das CEO.Table-Ranking basiert auf der Tatsache, dass Reputation Chefsache ist. Reputation ist Vertrauen, welches auf Erfahrung gegründet ist. Dabei spielt die Eigenerfahrung genauso eine Rolle wie die vermittelte Erfahrung in den Leitmedien. Das CEO.Table-Ranking setzt sich zusammen aus fünf Dimensionen:

- (1) CEO-Image (Bewertung und Präsenz),
- (2) Arbeitgeber-Image beim Nachwuchs (Universum-Ranking),
- (3) strategisches Nachhaltigkeitsmanagement (SDG-Positionierung im Finanzgeschäftsbericht),
- (4) Innovationsstärke (Eisbach-Partners-Ranking) und
- (5) Shareholder Value (Aktienperformance 2024).

Herausforderungen:

- **Sichtbarkeit:** Voraussetzung ist eine Präsenz des Unternehmens über der Wahrnehmungsschwelle. Die Deutsche Börse liegt hier deutlich hinter den anderen Finanz-Schergewichten.
- **Strategie:** Shareholder Value ist heute kein dauerhafter Schutz für Eigenständigkeit. Die Deutsche Börse sieht sich im Angesicht des Führungswechsels auch mit kritischen Fragen zur Strategie konfrontiert, zum Beispiel im Software-Bereich. Letztlich muss die Strategie-Kommunikation überzeugen, sonst sind Fusionsspekulationen wieder nur eine Frage der Zeit.
- **Arbeitgeberimage:** 2024 schaffte die Deutsche Börse nur noch bei Wirtschaftswissenschaftlern einen Platz unter den Top-100-Wunscharbeitgebern. Der Allianz gelang dies in zwei Kategorien, der Deutsche Bank in vier.
- **Nachhaltigkeit:** Der CO2-Handel gilt als lohnender und effizientester Weg zum Klimaschutz (Wambach). Bei der Deutschen Börse hat das SCR-Commitment zugelegt, aber primär beim Thema Wachstum.

Unabhängige Experten-Sicht: Christian Hiller von Gaertringen, Expert on African Business and Finance

Neue Dynamik verleihen

Seit 2018 ist Stephan Leithner Mitglied des Vorstands der Deutschen Börse und seit Februar 2025 ihr alleiniger CEO. Er zählt zu den CEO der Unternehmen, die im Dax 40 gelistet sind, die in der breiten Öffentlichkeit relativ unbekannt sind. Das liegt zum einen daran, dass er relativ kurz an der Spitze der Deutschen Börse ist, zum anderen daran, dass die Deutsche Börse bisher ihr Potenzial für den deutschen Kapitalmarkt zu wenig zur Geltung bringt.

Eine Börse ist in erster Linie eine Plattform für den Handel von Aktien. Ihre langfristige Stärke misst sich an ihrer Kapazität, neue Aktien für den Handel auf dieser Plattform anzuziehen. Die größte Transaktion, die sich aktuell ankündigt, ist das mögliche Listing der Abspaltung der Automotive-Sparte von Continental unter dem Namen Aumovio.

In den vergangenen drei Jahren (2022 bis 2024) wurden an der Börse Frankfurt 16 Unternehmen neu gelistet, darunter immerhin die Ing. h.c. F. Porsche AG. Das klingt nicht schlecht. Doch an Euronext Paris sind allein im Jahr 2022 insgesamt 795 Unternehmen an die Börse gegangen.

Die größte Aufgabe für Leithner wird es sein, der Deutschen Börse eine neue Dynamik zu verleihen.

Kriterien für das CEO.Table-Ranking 2024

Sichtbarkeit Unternehmen	Daten	Kriterium	Transformation	Skala
Sichtbarkeit Unternehmen	Berichte in Leitmedien 1-11/2024	Anzahl über/unter der Wahrnehmungsschwelle	0/1	0/1
Präsenz CEO	Berichte in Leitmedien 1-11/2024	Anzahl Berichte	# Beiträge absolut, Normierung	0-50
Bewertung CEO	Berichte in Leitmedien 1-11/2024	Saldo +/- Wertungen in %	Saldo +/- Wertung in Prozent, Normierung	0-100
SDG-Positionierung	SDG-bezogene Statements im Geschäftsbericht 2010-2021	Zahl der SDG-Statements	Ø SDG-Statements pro Jahr, Normierung	0 - 100
Arbeitgeber-Ranking Unternehmen	Universum-Befragung 2024	Ergebnis-Rang bei Wirtschaftswissenschaften und Ingenieuren	VeContinentalndung des besten der beiden Ränge; Score: 101-Rang	0-100
Shareholder Value	Aktienkurse Schlusskurs 29.12.2023 vs. 9.12.2024	Differenz Schlusskurs Xetra	Zuwachs/Verlust in % =Schlusskurs2023/Schlusskurs2024*100-100, Normierung	0-100
Innovationsstärke	Eisbach-Partners DAX-Innovationsstudie 2024	Steigerung Umsatz, EBIT, F&E-Ausgaben; Anteil F&E-Ausgaben am Umsatz 2023	VeContinentalndung des Gesamtscores über die Kriterien, Normierung und Spiegelung; Imputation fehlender Werte (Ø)	0-100

Kontakt

Media Tenor International AG

Roland Schatz
Lüssirainstrasse 96
CH – 6300 Zug
r.schatz@mediatenor.com
Tel.: +41 55 284 5109

Dr. Matthias Vollbracht
m.vollbracht@mediatenor.com
Tel.: +49 151 237 19 786

